

Spektrum der

Mediation

Herausgegeben vom
Bundesverband Mediation e. V.
www.bmev.de

Kongressnachlese

Ludwigsburg 2014

Flüchtlingspolitik und Bürgerhilfe

Kultur und Kunst

Spagat zwischen Konflikt und Kreativität

Schwerpunkt

Recht, Beteiligung, Gesellschaft



© stm - photocase.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ein Jahr geht zu Ende, das von vielen politischen Krisen bestimmt war, die uns auch noch im kommenden Jahr begleiten werden. Unmittelbare Auswirkungen spüren die Städte und Gemeinden, die Flüchtlinge aufnehmen und unterbringen müssen. Jacqueline Rupp beleuchtet die vielen Facetten der Fragestellung nach Menschenwürde, politischer Verantwortung und Bürgerbeteiligung (S. 22).

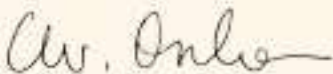
So war auch der 2. Gemeinsame Kongress in Ludwigsburg geprägt von dem Thema Bürgerbeteiligung und zivilgesellschaftlichem Engagement. Die Kongressnachlese (S. 5 bis 12) verdeutlicht die Selbstverständlichkeit, mit der die drei großen Verbände BAFM, BM und BMWA inzwischen zusammenarbeiten. Im Vorfeld des Kongresses gab es ein Treffen mit Vertretern der deutschsprachigen Länder, dem Fürstentum Liechtenstein, Österreich und der Schweiz, um eine Kooperation für einen Mediationstag und einen gemeinsamen Kongress 2018 zu besprechen.

Dass es in den nächsten Jahren keine Rechtsverordnung geben wird, war wohl für viele MediatorInnen, die sich eine Professionalisierung wünschen, eine Enttäuschung. Umso wichtiger wird es sein, die Verbandsarbeit erfolgreich weiterzuführen.

Meinen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle all jenen aussprechen, die sich ehrenamtlich für unsere Fachzeitschrift engagieren. Vor allem die Autorinnen und Autoren unterstützen uns mit ihren Texten, die Praktiker, Interessierte und Wissenschaftler gleichermaßen ansprechen. Im Hintergrund wirken der ehrenamtliche Redaktionsbeirat, der für die Themenauswahl steht, und der Lenkungsausschuss, der für die strategische Ausrichtung der Zeitschrift steht. Es war eine gute Entscheidung mit dem Wolfgang Metzner Verlag eine Kooperation einzugehen, die von konstruktiver und professioneller Zusammenarbeit geprägt ist.

Eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr wünscht Ihnen

Christine Oschmann



Redaktion

Inhalt

Nachrichten und Menschen	4
Kongressnachlese	
Kongressnachlese 2014 <i>Christine Oschmann</i>	5
Nachbarschaft und Abgrenzung zwischen Beteiligungsverfahren und Mediation <i>Julia Michael</i>	8
Recht, Beteiligung, Gesellschaft	
Partizipation in der Zivilgesellschaft <i>Horst Zillesen</i>	13
Beteiligung – eine Erfolgsgeschichte <i>Christoph Ewen & Jan Ziekow</i>	17
Wie Bürger helfen <i>Jacqueline Rupp</i>	22
»ZoffOff«-Initiative geht 2015 an den Start <i>Verena Werhahn & Mario Clemens</i>	27
Konfliktvermittlung ist Empowerment <i>Anica Latzer & Roland Schüler</i>	31
Mediation in der schweizerischen Gesetzgebung <i>Martin Zwahlen</i>	35
Contra legem <i>Sebastian Himstedt</i>	36
Verfahren	
Zwischen Kriegslust und Besonnenheit <i>Dirk Splinter</i>	38
Mediation und Kultur	
Alles Theater <i>Anna Malunat</i>	45
Wiederherstellung von Wohlklang in Kunst und Kultur <i>Angelika Kutz</i>	49
Aus dem Verband	
Klärungshilfe trifft Mediation <i>Tilman Metzger & Christian Prior & Anusheh Rafi & Christoph Thomann & Doris Wietfeldt</i>	53
Einsatzgebiete der Mediation	
Trauerbegleitung mit mediativer Haltung <i>Andrea Mills</i>	58
Bücher	
Wirtschaftsmediation und Verhandlung <i>Reinhard Schinkel</i>	63
Innerbetriebliche Wirtschaftsmediation <i>Dorothea und Kurt Faller</i>	64
Unternehmensnachfolge. Beziehungen, Strukturen und Prozesse gestalten <i>Detlef Berning & Andreas Novak</i>	65
Impressum	66

Themen 2015

Heft 57: Familienmediation – Starke Bande

Heft 58: Der Betriebsrat – Konfrontation oder Kooperation?

Heft 59: Landfrust statt Landlust – Mediation im ländlichen Raum